

Pressemitteilung

11. Januar 2018

Gute Aussichten für den SPNV in Ostsachsen

Der Abschlussbericht der Strategiekommission des Freistaates Sachsen hat beim Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) große Freude ausgelöst. In den Empfehlungen für den Bereich Schienenpersonennahverkehr (SPNV) sehen die Experten einen Handlungsbedarf für die Regionalexpress-Strecke Dresden - Görlitz. Genauer gesagt empfiehlt die Kommission dem Freistaat Sachsen ab 2020 auf der Bahnstrecke RE1 mehr Leistungen zu finanzieren. Das würde bedeuten, dass der Regionalexpress RE1 auf dieser Strecke im Stundentakt fahren könnte. Für diese Leistung würde ein Finanzvolumen von ca. 6 Mio. Euro benötigt.

Der ZVON wird sich stark dafür einsetzen, dass die Maßnahmen mit den benötigten finanziellen Mitteln im Haushaltsplan des Freistaates Sachsen berücksichtigt werden.

Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON):

Sandra Trebesius
Pressesprecher
Tel.: 03591 / 3269-18
E-Mail: presse@zvon.de